

Kanalsanierung im Höhenweg beginnt – Vollsperrungen erforderlich

Voraussichtlich am 22. August 2016 beginnen die Arbeiten zur Sanierung des Kanals Höhenweg Ost als erstem Schritt zur Umsetzung des Hochwasserschutzkonzepts für Hochstetten. In diesem Zusammenhang werden auch die Arbeiten zur Verbesserung der Retention in der alten Kiesgrube am Gemeindeverbindungsweg nach Bühl umgesetzt. Außerdem wird die Verdolung des Hochstetter Grabens unter der Laupheimer Straße vergrößert.

Dazu werden abschnittsweise Vollsperrungen nötig sein. Die ausführende Baufirma ist bemüht, die Beeinträchtigungen dennoch so gering wie möglich zu halten.



Die Sanierung des Rathausplatzes schreitet auch in den Ferien voran.
Foto: Gemeindeverwaltung

Bekanntmachungen

Fundamt

In Burgrieden wurden zwei Schlüssel, ein Kinder-Halstuch und ein Fahrrad gefunden und in der Arztpraxis Hörmann sind zwei Jacken liegen geblieben. Bitte melden Sie sich im Bürgerbüro, falls Sie einen der Gegenstände vermissen, Tel. 971914.

Vorsorge treffen...

Betreuung - Vollmacht - Patientenverfügung

Frau Irmentraud Härle bietet zu diesem Thema Informationen an. Wer Interesse hat, kann sich mit ihr in Verbindung setzen und einen Termin vereinbaren, Tel. 7187. Frau Härle ist ehrenamtlich tätig, es fallen deshalb keine Kosten an.

Weitere Bekanntmachungen

Hochwasserschäden

Abfallwirtschaftsbetrieb übernimmt knapp über 200.000 Euro für die hochwasserbedingte Sperrmüllbeseitigung

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises übernimmt knapp über 200.000 Euro, die durch die hochwasserbedingte Sperrmüllbeseitigung Ende Mai und Ende Juni angefallen sind. Das haben die Mitglieder des Betriebsausschusses einstimmig am vergangenen Mittwoch entschieden. Außerdem hat der Ausschuss beschlossen, den Sperrmüll aus den außergewöhnlichen Hochwasserschäden noch bis einschließlich 13. August 2016 auf den Entsorgungszentren in Laupheim und Unlingen kostenlos anzunehmen. Nach einer vorläufigen Berechnung des Abfallwirtschaftsbetriebes sind durch die Hochwasser Ende Mai und Ende Juni zirka 1.000 Tonnen Sperrmüll angefallen.

Bevölkerungsfortschreibung im Monat Juli 2016

Ortsteil	Bevölkerungsstand 01.07.2016	Geburten	Zuzüge	Sterbefälle	Wegzüge	Bevölkerungsstand 31.07.2016
Burgrieden	2.592	2	21	0	9	2.606
Rot	957	1	14	0	4	968
Bühl	284	0	1	0	1	284
Gesamt	3.833	3	36	0	14	3.858

Wichtige Rufnummern

Bürgermeisteramt Burgrieden

Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden
Tel.: 07392 97190 | Fax: 07392 971930
rathaus@burgrieden.de | www.burgrieden.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 Uhr bis 12:00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Unser Team erreichen Sie unter:

Bürgermeister <i>Josef Pfaff</i>	07392 9719 -11
Kämmerer <i>Jürgen Bailer</i>	07392 9719 -12
Hauptamtsleiter <i>Andreas Munkes</i>	07392 9719 -13
Bürgerbüro <i>Regina Jans</i>	07392 9719 -14
Standesamt <i>Siglinde Wenzel</i>	07392 9719 -17
Kassenverwalterin <i>Natalie Rot</i>	07392 9719 -18
Vorzimmer, Personalwesen <i>Waltraud Müller</i>	07392 9719 -19
Steuern, Gebühren <i>Gabi Fritz</i>	07392 9719 -21
Gesplittete Abwassergebühr <i>Carolin Biet</i>	07392 9719 -23

Apothekennotdienst

Ihre Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter
www.aponet.de Festnetz gebührenfrei 0800/0022833

Notrufnummern

Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei/ Notruf	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Augenärztlicher Notdienst	0180 1929350
Zahnärztlicher Notdienst	01805 911610
Krankentransporte	19222
Allgemeiner Notdienst	
Kliniken Landkreis Biberach – Kreisklinik Biberach	
Sa, So und FT 08-22 Uhr	
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach	
Kinderärztlicher Notdienst	0180 1929343
Polizei Laupheim	96300
Kreiskrankenhaus Laupheim	7070
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Nachbarschaftshilfe	10727
Essen auf Rädern DRK	07351 15700
Haus-Notruf ASB Orsenhausen	07353 98440
Essen auf Rädern ASB Orsenhausen	07353 98440
Eltern und Jugendtelefon gebührenfrei	0800 1110550
Babysitter Vermittlung für Burgrieden	5239
MR Soziale Dienste gGmbH	0800 400200
Gas-Störungsstelle	0800 3629 379
Caritas Biberach	07351 5005123
Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene	07392 2369
Medikamentenzustellung	0800 7717177

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Burgrieden
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Josef Pfaff
oder der/die von ihm Beauftragte.
Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Stockach
Druck und Verlag: Primo-Verlag, Anton Stähle,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon 07771 93 17-11, Telefax 07771 93 17 40
e-mail: info@primo-stockach.de
Internet: http://www.primo-stockach.de

Schnell informiert

Samstag, 20. August

12.00 - 15.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker in Rot
geöffnet

Donnerstag, 25. August

Müllabfuhr
14.00 - 17.00 Uhr Wochenmarkt, Rathausplatz Burgrieden
16.00 - 19.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker in Rot
geöffnet

Wichtig ist den Mitgliedern des Ausschusses und dem Abfallwirtschaftsbetrieb die Bürgerinnen und Bürger darauf hinzuweisen, ihren Versicherungsschutz im Hinblick auf die Gebäude- und Hausratversicherung zu überprüfen. Dem Grunde nach sind solche hochwasserbedingten Sperrmüllkosten Leistungen, die bei einem entsprechenden Versicherungsschutz durch die Versicherung übernommen werden.

Selbstverständlich können die Bürgerinnen und Bürger auch nach dem 13. August noch Sperrmüll anliefern. Sie müssen jedoch dann ihre Sperrmüllkarte abgeben. Wird dann pro Karte mehr als ein Kubikmeter Sperrmüll angeliefert, fallen Gebühren an. Ferner kann man den Sperrmüll abholen lassen. Wie gewohnt sendet man dann die Sperrmüllkarte an den Abfallwirtschaftsbetrieb.

Die Öffnungszeiten der Entsorgungszentren sind:
Entsorgungszentrum Laupheim: Montag 13 – 17 Uhr, Dienstag bis Freitag 8 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr, Samstag, 8 – 12 Uhr
Entsorgungszentrum Unlingen: Montag, Mittwoch und Freitag 9 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr, Dienstag und Donnerstag 13 – 17 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr

Landratsamt Biberach

Fördermittel aus dem Europäischen Sozialfonds für das Jahr 2017

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste Förderinstrument der Europäischen Union auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik. Dem Landkreis Biberach wurden für Projekte im Jahre 2017 180.000 Euro zugewiesen. Bis 30. September können Anträge bei der Landeskreditbank in Stuttgart gestellt werden. Gefördert werden Projekte im Landkreis Biberach.

Der regionale Arbeitskreis hat in der Sitzung vom 3. Mai 2016 festgelegt, dass Anträge bestimmte Förderziele des vom Land erstellten operationellen Programms erfüllen müssen. Es handelt sich um folgende zwei alternative Ziele:

- Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind
- Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit

Informationen, insbesondere über die vom regionalen Arbeitskreis festgelegten Ziele, Projektinhalte und das vorgesehene Projektrankingverfahren sind in der Ausschreibung enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos beim Landratsamt Biberach, ESF-Geschäftsstelle, Herrn Harald Lämmle, Rollinstraße 18, 88400 Biberach, Telefonnummer 07351 52-6441, angefordert oder im Internet unter www.biberach.de/esf.html abgerufen werden. Harald Lämmle steht auch für Auskünfte zur Verfügung.

Anträge können ab sofort bis einschließlich 30. September 2016 unter Nutzung des elektronischen Antragsverfahrens ELAN zentral bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg, Schlossplatz
Gemeindeblatt Burgrieden | Rot | Bül

10, 76223 Karlsruhe, eingereicht werden. Die für die Antragstellung erforderlichen Informationen stehen auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg (www.esf-bw.de) zum Abruf bereit. Auf dieser Internetseite können auch das Operationelle Programm und weitere Informationen zum ESF abgerufen werden.

Seit 2016 profitieren mehr Menschen im Land vom Wohngeld

Wohnungsbauministerin Hoffmeister-Kraut: Das Wohngeld ist eine spürbare Entlastung für Menschen mit geringerem Einkommen

Seit Jahresbeginn 2016 ist die Reform des Wohngeldrechts in Kraft. Der Zuschuss für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger zu den Wohnkosten wurde erhöht, zudem wurde der Kreis der Berechtigten erweitert. Durch die Änderung des Bundesgesetzes wurden in Baden-Württemberg etwa 49.000 zusätzliche Erstanträge auf Wohngeld erwartet. Da bislang jedoch weniger Neuanträge als erwartet gestellt wurden, ermuntert Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut Bürgerinnen und Bürger mit geringerem Einkommen nun ausdrücklich, bei ihren zuständigen Wohngeldbehörden einen eventuellen Wohngeldanspruch prüfen zu lassen.

„Offenbar ist diese Reform noch nicht bei den Menschen im Land angekommen. Die Kosten für Wohnen machen bei vielen Menschen inzwischen den größten Teil ihrer monatlichen Ausgaben aus, denn gerade in den letzten Jahren sind die Mieten vielerorts erheblich gestiegen“, so die Ministerin. Die Wohngeldreform trage dazu bei, dass gerade Menschen mit geringerem Einkommen noch mehr als bisher bei den Wohnkosten entlastet werden.

Wohngeld können Mieterinnen und Mieter als Mietzuschuss, Eigentümerinnen und Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum als Lastenzuschuss erhalten. Die Hälfte des ausbezahlten Wohngelds wird aus Landesmitteln finanziert.

Mit der Reform wurde dem Anstieg der Einkommen und der Bruttokaltmieten Rechnung getragen und die Werte der zur Berechnung des Wohngelds geltenden Tabelle um durchschnittlich 39 Prozent angehoben. Zudem wurden die geltenden Miethöchstbeträge für Wohngeldberechtigte je nach Mietstufe von 7 bis 27 Prozent erhöht: In Regionen mit stark steigenden Mieten wurden sie stärker angepasst als in anderen Regionen. Alle Gemeinden bundesweit sind einer von sechs Mietstufen zugeordnet - jeweils abhängig vom örtlichen Mietniveau der Wohngeldempfänger.

Vielfach erhalten Bürgerinnen und Bürger jetzt Wohngeld, die vor der Reform keinen Anspruch gehabt haben. Insgesamt profitieren hauptsächlich drei Personengruppen von der Wohngeldreform. Dies sind zum einen die bisherigen Wohngeldhaushalte, die im Jahr 2016 auch ohne Reform Wohngeld beziehen. Dann gibt es die so genannten Hereinwachserhaushalte, deren Einkommen bislang die Grenzen für einen Wohngeldanspruch überschritten haben und die im Jahr 2016 erstmals wieder mit Wohngeld bei den Wohnkosten entlastet werden. Hier sind auch Rentnerinnen und Rentner - ungeachtet der Rentenerhöhung zum 1. Juli 2016 - angesprochen. Außerdem die so genannten Wechslerhaushalte, die zuvor Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehungsweise der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) bezogen haben.

Broschüre Radwege zwischen Donau und Bodensee

Im Rathaus liegt eine Broschüre über den Donau-Bodensee-Radweg und den Radweg Oberschwaben-Allgäu kostenlos zur Mitnahme vor dem Bürgerbüro aus.

Aktuelle Informationen für Fahrgäste

Die neue DING-APP - jetzt noch besser

Fahrplanauskunft oder Ticketkauf per Smartphone ist praktisch, unkompliziert und im Trend. Jetzt wurde die die mobile Anwendung fürs Smartphone optimiert.

Das ist neu in der aktuellen DING-APP:

- Vereinfachter Kauf von HandyTickets innerhalb der DING-App: Bisher war dazu zusätzlich die HandyTicket-App nötig. Jetzt funktioniert's ausschließlich mit der DING-App, die ausführlichere Fahrplaninformationen liefert. Wer erstmals ein HandyTicket kauft registriert sich einfach über einen Link im Bestellprozess und erhält seine PIN per SMS.
- Verbesserte Auswahl von Start- und Zielpunkten: Wer nach „Erbach“ oder „Biberach“ sucht, bekommt keine namensgleichen Orte im Odenwald oder im Schwarzwald vorgeschlagen.
- Zusätzliche Auswahl: „Erste Fahrt / Letzte Fahrt“ bedeutet, dass für die gewählte Strecke direkt nach der letzten oder ersten Fahrt des Tages gesucht werden kann.

Bewährte Funktionen bleiben:

- Echtzeitauskunft: Ist mein Bus pünktlich oder hat der Zug Verspätung? Einige Verkehrsunternehmen liefern diese Service-Infos. Die DING-App zeigt die Abweichungen vom gedruckten Fahrplan und die tatsächliche Abfahrtszeit live an.
- Übersichtliche Karten zur Orientierung: Wie das Navi im Auto zeigt die DING-App Fahrtstrecke, Weg zur Haltestelle oder umliegende Haltestellen an.

Die neue DING-App gibt's ab sofort bei iTunes und Google Play. Wer sie bereits auf dem Handy hat stellt einfach das Update sicher. Fahrpläne & Preise: www.ding.eu

Ob Gelb, Orange oder Rot – Mit Warnweste sind Sie sicher!

Seit 1. Juli 2014 gilt sie auch in Deutschland: Die allgemeine Warnwestenpflicht. Und das ist auch gut so! Für wenig Geld sorgt sie für viel Sicherheit. Wer sich fragt „Wozu denn? – Die habe ich doch früher auch nicht gebraucht!“, der lasse sich überzeugen: Mit Warnweste werden Sie im Falle eines Unfalls oder einer Panne von anderen Verkehrsteilnehmern früher und besser gesehen. Insbesondere auf vielbefahrenen Schnellstraßen und Autobahnen oder bei schlechten Sichtverhältnissen ist sie unter Umständen lebensnotwendig. Am Tage sorgt die Sonne dafür, dass die Westen hell und von weit sichtbar leuchten. Bei Dunkelheit werfen die retroreflektierenden Elemente der Westen einfallendes Licht zurück. Das Gesetz schreibt eine Warnweste je Auto oder Lkw vor. Aber Sie sind ja nicht immer alleine unterwegs: Sie fahren mit Ihrer ganzen Familie in den Urlaub. Auf der Autobahn haben Sie eine Panne und stehen auf dem Standstreifen. Wer zieht die einzige Weste dann an? Daher empfiehlt die Polizei: Führen Sie so viele Warnwesten mit, wie Personen bei Ihnen mitfahren. Denn so sind alle sicher. Und damit Sie alles richtig machen, denken Sie bei der Warnweste auch immer daran, Ihr Warndreieck in ausreichender Entfernung aufzustellen. Verlassen Sie Ihren Wagen und stellen Sie sich immer hinter die Leitplanken mit genügend Abstand zur Straße.

Wichtige Hinweise zur der Warnweste:

- Haben Sie die Warnweste immer griffbereit, beispielsweise im Seiten- oder Handschuhfach. Die Weste sollte so aufbewahrt sein, dass sie nicht der direkten Sonne ausgesetzt ist. Die Sonnenstrahlen zerstören die Leuchtwirkung.
- In vielen europäischen Ländern sind Warnwesten im Fahrzeug schon lange vorgeschrieben.
- Fehlen Warnweste, Warndreieck oder Verbandskasten, kostet das in Deutschland 15 Euro Bußgeld.

Also – überprüfen Sie am besten noch heute, ob Warnweste, Warndreieck und Verbandskasten an Bord und griffbereit sind. Die Polizei wünscht Ihnen eine allzeit gute Fahrt und bleiben Sie sicher!

Ihr Polizeipräsidium Ulm

Urlaub auf vier Rädern – Entspannt und sicher reisen

Viele Urlauber reisen mit dem Auto oder Wohnmobil. Rein ins Auto und ab in den Süden! Oder doch an die Nordsee? Spielt keine Rolle – Hauptsache Sie reisen entspannt und sicher! Damit Ihre Reise erholsam und nicht zum Horrortrip wird, hat Ihnen die Polizei zu Beginn der Urlaubszeit wichtige Tipps und Hinweise, wie Sie am besten und sichersten unterwegs sind:

- Bereiten Sie Ihre Reise gut vor. Überlegen Sie sich Ihre Urlaubsroute und benutzen Sie aktuelle Straßenkarten.
- Infomieren Sie sich über aktuelle Verkehrsstörungen.
- Infomieren Sie sich über die geltenden Verkehrsregeln in Ihrem Urlaubsland.
- Fahren Sie nicht dann los, wenn alle fahren: Erfahrungsgemäß sind am ersten und letzten Ferientag die Straßen überfüllt.
- Überprüfen Sie Ihr Fahrzeug vor Fahrtantritt: Funktioniert die Beleuchtung? Ist noch ausreichend Öl, Scheibenreiniger, Kühlwasser und Bremsflüssigkeit vorhanden? Haben die Reifen genügend Profil und sind sie unbeschädigt?
- Kontrollieren Sie, dass Sie Warnwesten, Verbandskasten und Warndreieck an Bord haben und im Notfall schnell erreichen.
- Nehmen Sie ausreichend Proviant mit an Bord – falls Sie unerwartet lange im Stau stehen müssen. Denken Sie auch an Spielsachen für Ihre Kinder.

Achten Sie beim Verstauen des Gepäcks auf die folgenden Regeln:

- Halten Sie unbedingt die Zuladungsgrenze ein.
- Schwere Gepäckstücke gehören in den Kofferraum und dort ganz nach unten
- Gepäckstücke müssen – auch im Kofferraum – gut fixiert werden, da sie bei einer Vollbremsung zu gefährlichen Geschossen werden können. Nutzen Sie beispielsweise Gurte und Netze.
- Tiere gehören in gesicherte Tierboxen möglichst tief am Fahrzeugboden, bei Kombis in den Kofferraum.
- Passen Sie ihre Scheinwerfereinstellung an die veränderte Beladung an.

Wenn Sie die bisherigen Tipps beachten und noch an das richtige Fahrverhalten denken, kann nichts mehr schief gehen:

- Achten Sie auf die richtige Sitzposition. Sie sollen bequem und entspannt sitzen, aber möglichst aufrecht.
- Die Füße des Beifahrers haben auf dem Armaturenbrett nichts verloren.
- Denken Sie daran, ausreichend Pausen zu machen. Vertreten Sie sich alle zwei bis drei Stunden die Beine. Fahren Sie nicht, wenn Sie müde sind.
- Benutzen Sie Ihren Sicherheitsgurt.
- Ein absolutes No-Go ist die Benutzung des Mobiltelefons für den Fahrer. Halten Sie an, wenn Sie telefonieren möchten.

- Halten Sie ausreichend Abstand zum Vordermann.
- Verhalten Sie sich gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern insgesamt so, wie Sie von diesen auch behandelt werden möchten.

Mit diesen Hinweisen und Tipps können Sie nun ganz entspannt in Ihr Auto oder das Wohnmobil steigen und Ihren Urlaub beginnen. Die Polizei wünscht Ihnen eine schöne und vor allem sichere Zeit und eine gute Reise.

August ist Erntezeit – Vorsicht bei land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen

Bedingt durch die Erntezeit sind derzeit wieder vermehrt Fahrzeuge der Land- und Forstwirtschaft auf unseren Straßen unterwegs. Dies bringt besondere Gefahren mit sich:

Mähdrescher, Ballenpresse, Schwader und Co. sind oft breiter und länger als andere Fahrzeuge. Wenn die Umriss nicht oder nicht ausreichend gekennzeichnet sind, sind die Maschinen und Geräte für andere Verkehrsteilnehmer nur schlecht erkennbar. Aufgrund der hohen Beanspruchung der landwirtschaftlichen Fahrzeuge können Blinker und Rücklicht verschmutzt oder beschädigt sein. Land- und Forstwirte müssen regelmäßig ihr Licht und ihre Reflektoren prüfen und reinigen. Bei jedem Abbiegen muss der nachfolgende Verkehr aufmerksam im Auge behalten werden.

Leicht gerät Schmutz aus Wald, Feld und Flur auf die Straße – besonders bei Nässe und in Kurven eine erhebliche Gefahr. Landwirten und Fahrern entsprechender Fahrzeuge empfiehlt die Polizei daher, ihre Ladung ausreichend zu sichern. Denn herunterfallende Strohballen oder verlorenes Getreide können unter Umständen zu schweren Unfällen führen.

Verkehrsteilnehmer müssen aufmerksam sein und die Umriss der landwirtschaftlichen Gespanne stets im Blick haben. Wer den Traktor überholen möchte, muss sicher sein, dass dieser am nächsten Feldweg nicht abbiegen wird. Außerorts darf zum Überholen ergänzend Hupe und Lichthupe betätigt werden. Landwirtschaftliche Gespanne fahren oft nur mit 25 km/h. Wer sich Traktoren nähert, sollte daher rechtzeitig vom Gas gehen. Da lange Geräte beim Abbiegen ausschwenken können, sollte immer genügend Sicherheitsabstand gehalten werden.

Wer sich der besonderen Gefahren zur Erntezeit bewusst ist, seine Geschwindigkeit und den Abstand angemessen wählt und nur bei klaren Verhältnissen überholt, kommt sicherer ans Ziel. Die Polizei wünscht Ihnen eine gute Fahrt!

Ihr Polizeipräsidium Ulm

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Brauereien präsentieren ihr flüssiges Gold beim Oberschwäbischen Biertag

Ein gutes Stück Heimat im Glas: Am Sonntag, 21. August 2016, ist beim Oberschwäbischen Biertag im Museumsdorf Kürnbach von 10 bis 18 Uhr die Vielfalt regionalen Bieres zu entdecken – probieren inbegriffen. Ein attraktives Rahmenprogramm bietet Spannendes für die ganze Familie.

Ob filtriert oder naturtrüb, ober- oder untergärig, Pils oder Bock: Oberschwaben bietet eine großartige Vielfalt an Bierspezialitäten. Beim Oberschwäbischen Biertag präsentieren die vier noch bestehenden Traditionsbrauereien im Landkreis Biberach ihr flüssiges Gold – das Bräuhaus Ummendorf, die Brauerei Blank aus Zwiefaltendorf, die Kronen-Brauerei Laupheim und die Schussenrieder Erlebnisbrauerei. Hinzu stößt auch dieses Jahr wieder die Hausbrauerei des Café Weichhardts aus Biberach. Probieren gehört selbstverständlich dazu: Im Eintrittspreis sind Kostproben der Brauereispezialitäten (oder Nichtalkoholisches) inbegriffen.

Oberschwaben ist historische Biergegend

Vor gut 150 Jahren gab es im Gebiet des heutigen Landkreises Biberach über 180 Brauereien, dazu brauten Hunderte daheim ihr eigenes Bier für den Hausgebrauch. Seitdem hat sich nicht nur die Brauereienlandschaft verändert, vielmehr wurde der ganze Brauprozess durch technische Neuerungen revolutioniert: Ohne Kühlungstechnik hätten Pils und Helles ihren Siegeszug nicht antreten können. Auf die Historie des Gerstensafts wird der Präsident des „Vereins zur Förderung der oberschwäbischen Bierkultur“ Hans-Georg Rimmelreiter kenntnisreich und unterhaltsam in zwei Vorträgen (13 und 15 Uhr) mit integrierten Biervorkostungen eingehen. Ebenso informieren Ausstellungseinheiten über die regionale Biergeschichte sowie das Zusammenspiel von Hopfen und Malz.

Genießen, fachsimpeln und informieren

Ein schattiger Biergarten zwischen den berühmten strohgedeckten Bauernhäusern bietet den passenden Rahmen für einen gemütlichen Sonntag. Kulinarisch sorgen der Festbetrieb Rauscher und die Vesperstube für eine ausreichende Grundlage, für zünftige Musik sorgen die „Blasmusik pur“ und die Blasmusikkapelle des Musikvereins Mühlhausen. Für Regenwetter steht ein Festzelt zur Verfügung.

Die Besucher können mit den Braumeistern fachsimpeln oder sich von begeisterten Hobby-Brauern erklären lassen, wie man sein eigenes Bier zuhause im Keller herstellt. Ein Glanzlicht bildet der Emminger Jürgen Heiß mit seiner mobilen Brauerei, der an diesem Tag auf offenem Feuer im Kessel Bier wie anno dazumal herstellt. Zudem erhellen unterschiedliche Informationseinheiten die Kulturgeschichte von Hopfen, Malz und Gerstensaft.

Rahmenprogramm für die ganze Familie

In den jahrhundertealten Häusern werden darüber hinaus historische Handwerke wieder zum Leben erweckt, dazu sind Backhäusle und die Brennerei aus dem 19. Jahrhundert wieder in Betrieb. An diesem Tag dreht auch die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. wieder schnaubend ihre Runden. Planwagenfahrten und Spiel- und Bastelstationen für die Kleinen runden das Angebot ab und machen den Oberschwäbischen Biertag zu einem unterhaltsamen Sonntag für die ganze Familie.

Kurs Demenz

Am Mittwoch, den 14.9.2016 startet der 40 Unterrichtseinheiten umfassende Kurs: „Demenz: Biberacher Weg - Wissen für Zuhause“ (Modul 1) in Riedlingen, Altensüble, Wochenmarkt 5, 14.00 Uhr.

Die Termine im einzelnen:

14.9 (14.00 - 17.15 Uhr); 21.9. (14.00 - 17.15 Uhr),
28.9. (14.00 - 17.15 Uhr), 5.10. (14.00 - 17.15 Uhr),
8.10. (9.00 - 15.00 Uhr), 12.10. (14.00 - 17.15 Uhr),
19.10. (14.00 - 17.15 Uhr) und 22.10. (9.00 - 15.00).

Der letzte Kurstag findet in Bad Schussenried statt.

Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte eine Herausforderung. Deswegen bieten verschiedene Institutionen innerhalb des Netzwerks Demenz diesen Kurs an, auf dessen Programm Informationen zum Krankheitsverlauf, zu den Leistungen der Pflegekassen, zum Umgang und zur Alltagsbegleitung sowie zum Betreuungsrecht stehen. Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende des Kurses übergeben. Ein Teilnehmerbeitrag entsteht nicht, er wird von den Pflegekassen übernommen. Voraussetzung ist die regelmäßige Teilnahme an allen Terminen. Schriftliche Anmeldung bis Freitag, den 9.9.2016 notwendig bei Caritas Biberach-Saulgau, Fachdienst Hilfen im Alter, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Fax: 07351/5005 - 183; Email: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Gemeindeblatt Burgrieden | Rot | Bühl

Infos und Prospekt: www.netzwerk-demenz-bc.de

Jugendprojekt in Kooperation von Landratsamt und Kreissparkasse

Der neue Schultimer ist da

Der Schultimer für das kommende Schuljahr 2016/2017 ist fertig und erscheint jetzt in einem goldfarbenen Umschlag. Inhaltlich betrachtete das Schultimer-Team das Thema „Veränderung“ aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Zum zehnjährigen Bestehen hat sich das Team einen neuen Namen gegeben. Das Team „Zeitraffer“ hält stolz ihren Timer in den Händen.

Der Schultimer ist ein Kooperationsprojekt des Landratsamts Biberach und der Kreissparkasse Biberach. In diesem Jahr haben sich 17 Jugendliche im Alter von 13 bis 22 Jahren dem Thema Veränderung angenommen. Entstanden ist dabei ein goldfarbener Schultimer von Jugendlichen für Jugendliche mit viel Platz für Termine und Hausaufgaben sowie kurzweiligen Informationen und Sprüchen. Junge Kreissparkassenkunden erhalten den Timer in ihrer Filiale, ehrenamtlich Engagierte im Kreisjugendreferat. Über 5.700 Exemplare stehen zur Verfügung.

Schultimer-Team sucht Verstärkung

In diesem Jahr wurde der zehnte Schultimer erstellt. Das Schultimer-Team setzt sich jedes Jahr neu zusammen. Selbstverständlich soll es auch im nächsten Jahr wieder einen Timer geben und das Team „Zeitraffer“ freut sich auf Verstärkung. Bereits im Herbst wird mit Workshops zum neuen Timer begonnen.

Interessierte können sich bei der Kreisjugendreferentin Gertraud Koch, unter der Telefonnummer 07351 52-6407 oder per E-Mail an gertraud.koch@biberach.de wenden. Weitere Infos zum Projekt gibt es unter www.ju-bib.de.

Kinder erobern die Küche

Biberacher ErnährungsAkademie lädt ein zum Kinderkochkurs

Am Mittwoch, 31. August 2016, findet in der Schulküche der Biberacher ErnährungsAkademie, Bergerhauser Straße 36 ein Kochkurs für Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren statt. Unter Anleitung der Ernährungsfachkräfte Christine Schuster und Inge Mohr werden leckere Gerichte, Getränke und süße Gebäcke zubereitet und anschließend gemeinsam verzehrt. Der Kochkurs beginnt um 9.30 Uhr und geht bis 14 Uhr. Die Kosten für die Lebensmittel betragen sieben Euro. Mitzubringen sind Vorratsbehälter, Schürze und zwei Geschirrtücher.

Anmeldung sind möglich bis Freitag, 26. August 2016, unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

DJO Gastschülerprogramm Schüler aus Lateinamerika suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Argentinien, Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa ist vom 05.10.2016 – 05.12.2016, Argentinien/Buenos Aires vom 15.01.2017 – 08.02.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 14.01.2017 – 03.03.2017 und Mexiko/Guadalajara vom 17.01.2017 - 12.04.2017. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den

Freitag, den 19. August 2016 | Nr. 33

Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djow.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Informationen

Museum Villa Rot

MUSEUM
VILLA
ROT

Kunstapéro, Sonntagsführung und Kunstfrühstück im Museum Villa Rot

Auch in den Sommerferien bietet das Museum Villa Rot ein reichhaltiges Begleitprogramm zu seiner aktuellen Sommerausstellung Paradise Lost an.

Am **Donnerstag, 18. August** um **18 Uhr** lädt die Museumsleiterin Dr. Stefanie Dathe zum Kunstapéro mit einem Sektempfang, einer Führung durch die Ausstellung sowie anschließenden Buffet im Museumscafé ein, und führt am **Sonntag, 21. August** um **14 Uhr** alle Besucher durch die aktuelle Sommerausstellung. Am **Dienstag, 23. August** um **9.30 Uhr** begrüßt die Kunstvermittlerin Patricija Gilyte M.A. alle Interessierten zum **Kunstfrühstück** mit einer Ausstellungsführung und anschließendem Frühstücksbuffet im Museumscafé.

Unter dem Titel **Paradise Lost**, in Anlehnung an John Miltons 1667 veröffentlichtes Versepos zum Höllensturz und der Verreibung aus dem Garten Eden, zeigt die Ausstellung in einer diskursiven Gegenüberstellung ausgewählte künstlerische Positionen zu Themenbereichen, die Gefährdung und Wandel, Schutz und Pflege der Schöpfung in den Fokus der Betrachtung stellen.

Mit Ihrer Schmucktelleredition, die 19 deutsche Atomkraftwerke als Landschaftsbild zeigen, präsentieren **Mia Grau & Andree Weissert** eine Reflexion über Heimat, Fortschritt und Wahrnehmung. Wandteller stehen Heimat, Idylle, Nostalgie, für Windmühlen in Delfter Blau. Was Windmühlen früher waren, sind Atomkraftwerke heute: Energiebauwerke.

Ihre ikonenhaften Silhouetten prägen die Landschaft und damit unser Heimatbild. Als Kathedralen einer technologischen Weltanschauung versprachen sie Unabhängigkeit und unendliches Wachstum. Sie sind Zeugnis ihrer Epoche, Relikte des Fortschritts und Zeichen einer Zeitenwende. Die Tage der Windmühlen sind längst vergangen und nun neigt sich die Dämmerung über die Ära der deutschen Atomkraft: Ein Gedankenspiel führte Mia Grau und Andree Weissert zu der Idee einer futurnostalgischen Erzählung und sie machten daraus ein Objekt: die *Atomteller*: Denkmäler des Irrtums - Hoffnung von Gestern - Folklore von Morgen.

Um eine Anmeldung für den **Kunstapéro** sowie das **Kunstfrühstück** unter **07392-8335** oder per mail an info@villa-rot.de wird gebeten. Der Eintritt beträgt jeweils 18 €.

Weitere Informationen zur **Ausstellung** und zum **Begleitprogramm** auch unter www.villa-rot.de.

Freitag, den 19. August 2016 | Nr. 33

Ortsgeschehen

Historischer Verein Burgrieden



Halbtages-Ausflug: Es gibt noch freie Plätze

Wie an dieser Stelle bereits angekündigt, unternehmen wir auch in diesem Jahr einen Halbtages-Ausflug. Hauptziel der Busreise am Samstag, 3. September, ist die Oberschwabenmetropole Ravensburg. Dort ist auch eine etwa 1 1/2 - stündige Stadtführung in zwei Gruppen vorgesehen. Auch bleibt noch Zeit für ein Tässchen Kaffee und ein Stück Kuchen. Die Weiterfahrt gegen 16.30 Uhr führt uns zum bekannten Hofgut Elchenreute bei Bad Waldsee. Dort gilt das Motto: „Essen und Trinken hält Leib und Seele „ zusammen. Wir werden das bei der gemeinsamen Einkehr auf den Wahrheitsgehalt hin testen. Der Fahrpreis inklusive Stadtführung kostet 17 Euro und ist im Bus zu entrichten. Abfahrt um 12 Uhr bei der Rottalhalle. Es sind nur noch wenige Plätze frei, deshalb jetzt anmelden bei Vorstandsmitglied Kurt Kiechle, Telefon 7 00 64 59. Jetzt schon wünschen wir allen Teilnehmern ein paar frohe Stunden bei schönem Wetter.

Voranzeige: 16. September, 19 Uhr, 21. Jahreshauptversammlung im Bürgersaal des Rathauses.

i.A. Kurt Kiechle, Schriftführer

Kunkelstube

Kunkelstuben Ausflug Montag, 05. September 2016

Wir fahren zum Dehner Blumenpark nach Rain

Abfahrt in Rot Sportplatzweg 9.40 Uhr

Abfahrt in Burgrieden Rathaus 9.45 Uhr

Es sind noch Plätze frei! Anmeldung bei Mechthilde Ruß, Tel. 3920

Musikverein Burgrieden



Wir gratulieren!

Wie heißt ein Rhythmus, der vor dem ersten vollen Takt mit einem unbetonten Taktteil beginnt?

Wie nennt man den Ton, der dem Akkord seinen Namen gibt?

Wie viele übermäßigen Quartan gibt es innerhalb der Stammtöne?

Diese Fragen können uns unsere Teilnehmer des D1-Kurses beantworten! Sie haben Anfang August an den Abschlusskursen der Bläserjugend Baden-Württemberg in Haslach bzw. Biberach teilgenommen. Wir freuen uns sehr, dass alle Teilnehmer ihre theoretische und praktische Prüfung bestanden haben.

Die erfolgreichen Musikerinnen und Musiker sind:

Elena Braun, Klarinette
Simon Feger, Schlagzeug
Sonja Götz, Klarinette
Julia Hiller, Saxofon
Alisa Laib, Querflöte
Felix Nieß, Tenorhorn
Robin Oechsle, Tenorhorn
Anita Schlau, Klarinette

Wir freuen uns über Eure tolle Leistung und gratulieren Euch herzlich! Macht weiter so!

Eure Jugendleiter

Fußballabteilung Burgrieden

**Vorbereitungsspiele**

SVB – SG Öpfingen	0:6
SVB – Spfr. Dellmensingen	4:0
Rottalpokal	1. Platz

Pokalspiel

SVB – TSG Achstetten	1:2
Tor: P. Gietl	

1. Rundenspiel

SF Bronnen I – SVB I	1:4
Tore: R. Kröner (2), K. Levai, F. Englert	

SF Bronnen II – SVB II	2:3
Tore: P. Braun, S. Thiem, F. Rottmaier	

Nächste Spiele

So. 21.08.16 um 13:15 Uhr: SVB II – FC Inter Laupheim II
 So. 21.08.16 um 15:00 Uhr: SVB I – FC Inter Laupheim
 Mi. 24.08.16 um 18:30 Uhr: FC Mittelbiberach II - SVB II
 Do. 25.08.16 um 18:30 Uhr: FC Mittelbiberach - SVB I

Tennisabteilung Burgrieden

**Gerümpelturnier 2016**

Am 10.09.2016 findet ab 10.00 Uhr auf der Tennisanlage in Burgrieden die zweite Auflage des Gerümpelturniers statt. Eingeladen sind alle Spieler (keine Verbandsrundenspieler), die schon immer dem Tennissport nachgehen wollten und nur auf die richtige Gelegenheit gewartet haben. :-)

Ablauf:

- Einweisung durch Trainer/Spieler der 1. Mannschaft
- Freies Spiel
- Mittagessen
- Einzel/Doppel-Turnier (je nach Anmeldung)
- gemütlicher Ausklang

Mindestteilnehmerzahl sind 16 Personen (max. 32 Personen).

Mindestalter: 16 Jahre

Equipment: Tennisschläger sind ausreichend vorhanden. Mitzubringen sind nur „alte“ Turnschuhe oder Schuhe ohne harte Kanten.

Anmeldeschluss ist der 08. Sept. 2016 bei:

Alexander Stehle
 Email: a.stehle2408@gmx.de
 Tel.: 0173-7437319

4. Riffelhof-Cup 2016

Ende Juli 2016 fand unser diesjähriges LK-Turnier statt. Das Starterfeld des Riffelhof-Cups hat gehalten was es versprochen hat. Es wurde wieder hochklassiges Tennis geboten. Trotz den Regenunterbrechungen hatten wir eine schöne Zuschauerkulisse. Vielen Dank für Euren Besuch und die Unterstützung der Tennisabteilung. Ein großes Dankeschön geht an unseren Hauptsponsor Mark Wiezorrek für seine Unterstützung.

Herren A

1. Fabian Müller (TC Tailfingen)

2. Patrick Gaiser (TA TSG Söflingen)

Herren B

1. Emanuel Bagaric (TA SF Schwendi)
 2. Fabian Deutelmoser (TC Mochenwangen)

Herren C

1. Christian Schäfer (TC Kressbronn)
 2. Kai Frommann (TA SV Sulmetingen)

Damen B

1. Marie Gklanau (TC Günzburg)
 2. Annika Böhme (TA SF Schwendi)

Bei der Siegerehrung gab Mark Wiezorrek bekannt, dass es einen 5. Riffelhof-Cup 2017 geben wird. Voraussichtlicher Termin ist 27.-30. Juli 2017.

**Vereinsmeisterschaften 2016**

Die Anmelde Listen für die VM 2016 hängen im Tennisheim aus. Der Meldeschluss ist der 25. August 2016 (17 Uhr). Die Auslosung findet am 25. August um 20 Uhr statt.

Durchführung:

Freies Spiel/Terminwahl bis einschließlich Viertelfinale pro Konkurrenz bis 23.09.2016. Am Samstag, den 24. September findet

SV GRÜN-WEISS
 BURGRIEDEN 1921 E.V.



Abteilung Tennis

Tennis Schnupperkurs

Für 5-8 jährige
 Mädchen und Jungs

**Lust auf Tennis?**

Bei uns kannst Du mal reinschnuppern

Wann: ab Mittwoch 24.08.2016 um 16:30 Uhr
 und dann jeden weiteren Mittwoch

Wo: Tennisanlage Burgrieden
 Fesselweg 33

Tennisschläger, wenn vorhanden bitte mitbringen. Bälle werden von uns gestellt.
 Du brauchst lediglich Turnschuhe mit flachem Profil (Hallenschuhe), Sportkleidung, Trinken und gute Laune.

Na, neugierig geworden???

Dann melde Dich einfach bei unserer
 Jugendwartin Claudi Stühle unter:

07392 912470 oder 0162 9062310

MACH MIT UND PROBIER'S MAL AUS

der Halbfinal-/Finaltae statt. Siegerehrung im Anschluss.

FV Rot



1. Spieltag am Sonntag, 14.08.2016

FV Rot - TSV Hochdorf 3:1 (2:0)

Tore: 2 x Alexander Thanner, Martin Ogorek

FV Rot - TSV Hochdorf (Reserve) 6:1 (4:0)

Tore: Marvin Phillip, Sebastian Fessler, Stefan Miller, 2 x Thomas Moosmayer, Markus Moosmayer

Nächster Spieltag am Sonntag, 21.08.2016

SV Rissegg - FV Rot (Reserve) 13:15 Uhr

SV Rissegg - FV Rot 15:00 Uhr

Weierpflegeverein Rot

Danke

Der Weierpflegeverein konnte am Sonntag, den 31. Juli sein Sommerfest abhalten und möchte sich bei der Bevölkerung bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.

Ein weiterer Dank geht an Herrn Pater Mathew und die musikalische Begleitung durch Gudrun Schlink und Lothar Müller mit Band, die das Sommerfest mitgestaltet haben.

Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird ausschließlich zur Pflege und Unterhalt der Freizeitanlage „Roter Weiher“ verwendet.

An alle Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

Der Vorstand

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarramt Oberholzheim

Pfarrer Andreas Kernen

Pfarrerin Doris Seitz-Kernen

Tel. 07392 2364

E-Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de

Pfarramt Oberholzheim-Holzstöcke

Pfarrer Andreas Kernen

Pfarrerin Doris Seitz-Kernen

Tel. 07392 2364

E-Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de

PFARRBÜRO FÜR BEIDE PFARRÄMTER

Pfarramtssekretärin K. Pelzl: Mi und Fr 9 - 12 Uhr

Tel. 07392 2364 | Fax 07392 2337

Kirchenpflegerin M. Schmid: 07392 150008

Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de



Samstag, 20.08.2016

15:00 Uhr Trauung (Pfarrer Kernen)
Julian Nitsche und Sandra Häußler,
Mietingen-Baltringen
Kirche Oberholzheim

Sonntag, 21.08.2016

10:15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Seitz-Kernen)
Kirche Oberholzheim

Sonntag, 28.08.2016

9:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kernen)
mit Feier der Hl. Taufe von
Florian Jauss, Oberholzheim
Luca Gmell, Oberholzheim
Romy Wack, Bronnen
Kirche Oberholzheim

Samstag, 03.09.2016

14:00 Uhr Trauung (Pfarrer Kernen)
Alfred Guthier und Simone Höpfner,
Oberholzheim
Kirche Oberholzheim

Sonntag, 04.09.2016

14:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Seitz-Kernen)
Ev. Gemeindehaus Burgrieden

anschließend Kaffeenachmittag

Sonntag, 11.09.2016

9:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wruck)
Kirche Oberholzheim

Gottesdienstbeginn in den Sommerferien

In den Sommerferien sind die Gottesdienste in Oberholzheim und Ersingen gekoppelt. **So finden die Gottesdienste in unserer Kirche abwechselnd um 9:00 Uhr bzw. 10:15 Uhr statt.** Bitte beachten Sie dies in der Ferienzeit und schauen Sie im Mitteilungsblatt nach der Gottesdienstzeit.

Kaffeenachmittag Burgrieden

Herzliche Einladung zum Kaffeenachmittag am **Sonntag, 4. September 2016** im Gemeindehaus Burgrieden. Wir beginnen mit dem **Gottesdienst um 14:00 Uhr**. Anschließend ist Zeit, um bei Kaffee und Kuchen, Tee und Torte gemütlich beieinander zu sitzen.

Nachrichten aus unseren Nachbargemeinden

Herzliche Einladung zum

... **Abendgebet** in St. Oswald, Achstetten am **Sonntag, 21.08., 19:00 Uhr – 19:30 Uhr** in ökumenischer Gemeinschaft mit Taizé-Liedern und Segensgebeten.

... **Friedensgebet** in ökumenischer Verbundenheit jeweils **am ersten Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr** in St. Alban **Burgrieden**

HOLZSTÖCKE

(Staig, Schnürpflingen, Hüttisheim)

Besuch der Synagoge Ulm

Am Montag, dem **26. September um 17.00 Uhr** haben wir die Gelegenheit, die Synagoge in Ulm im Rahmen einer Führung nochmals zu besuchen. Nachdem beim letzten Besuch sehr viele auf der Warteliste waren, konnten wir eine weitere Führung organisieren.

Die Führung dauert etwa 1,5 Stunden. Die Anmeldung zum Synagogenbesuch ist verbindlich! Zur Führung bringen Sie bitte den Personalausweis mit. Auch Kinder bzw. Jugendliche können teilnehmen. Hier ist dann ein Schülerausweis ausreichend.

Der Unkostenbeitrag beträgt 3 € pro Person.

Anmeldung im Pfarramt in Staig ab Montag, 15.08.,

Tel. 07346/919253 gerne auch auf Anrufbeantworter.

Mail: pfarramt.staig@drs.de

Anmeldeschluss ist **Freitag, 9. September**.

Wir wünschen eine erholsame, gesegnete Ferien- und Urlaubszeit!

Gemeinde- und Spendenkonto

IBAN: DE67654913200009060006

BIC: GENODES1VBL

Katholische Seelsorgeeinheit Unteres Rottal

Pfarrer Stefan Ziellenbach:

Kirchstr. 6, 88483 Burgrieden,
Tel. 07392 17014

E-Mail: pfarrer.ziellenbach@kirche-rottal.de



Pater Mathew Edackancheriyil:

Tel. 07392 2122

E-Mail: pater_mathew@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Pracht:

Tel. 07392 9289763

E-Mail: pracht_gemref@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Amann: Tel. 07392 150125

E-Mail: amann_gemref@kirche-rottal.de

PFARRBÜRO | Internet: www.kirche-rottal.de

Burgrieden: Tel. 07392 17014

Mo bis Fr 09.00 bis 11.00 Uhr Di 17.00 bis 19.00 Uhr

E-Mail: moosmayer_pa@kirche-rottal.de

Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden

Achstetten: Tel. 07392 2122 | Fax 07392 704915

Mo, Di, Do, Fr 09.00 bis 11:00 Uhr

E-Mail: kley_pa@kirche-rottal.de

St. Alban Burgrieden



Sonntag, 21. August 2016 – 21. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe

+ Jht. Fritz und Maria Hänn
(Timo Noherr, Franziska Baur, Jakob Lang,
Lukas Lang)

13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 23. August 2016

8.00 Uhr Hl. Messe

(Felicitas Geist, Levinia Hoffmann)

Freitag, 26. August 2016

18.00 Uhr Hl. Messe - in Hochstetten

+ August Herzog
(Svenja Walter)

Samstag, 27. August 2016 – 22. Sonntag im Jahreskreis - die Kollekte ist für die Missionsarbeit von Pfr. Libambu bestimmt

18.00 Uhr Hl. Messe

+ Jht. Elfriede Denull, Jhrt. Anna und Helmut Zugenmaier, Georg, Blasius und Wally Schmid, Jht. Georg Junginger
(Manuel Mohr, Alexander Eble, Jannis Oser, Leo Wittig)

Sonntag, 28. August 2016

13.30 Uhr Rosenkranz

Die Gottesdienstzeiten der anderen Gemeinden

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Datum	Achstetten	Stetten	Bronnen	Bihlafingen
Sa. 20.8.16	18 Uhr Messe		18 Uhr Messe	
So. 21.8.16		9 Uhr Messe		10.15 Uhr Messe – Kollekte f. Pfr. Libambu
Mo. 22.8.16		9 Uhr Messe		
Di. 23.8.16	9 Uhr Messe			
Mi. 24.8.16			9 Uhr Messe	
Do. 25.8.16				18 Uhr Messe
Fr. 26.8.16				
Sa. 27.8.16				
So. 28.8.16	10.15 Messe	10.15 Uhr Messe Kollekte f. Pfr. Libambu	--	9 Uhr Messe

St. Georg Rot



Freitag, 19. August 2016

19.00 Uhr Hl. Messe

+ Karolina Bacher und Angehörige, für die Armen Seelen
(Franziska Schlink, Eileen Heß)

Sonntag, 21. August 2016 – 21. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe

+ Franz und Monika Schweiß, Gest. Jht. Verstorbene der Familie Bischof

(Jonas Ruchti, Dominik Müller, Melissa Bakirdas, Theresa Moosmayer)

Freitag, 26. August 2016

19.00 Uhr Hl. Messe

(Pauline Miller, Georg Schlink)

Sonntag, 28. August 2016 – 22. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Hl. Messe

+ Benedikt Miller

(Amelie Miller, Saskia Miller, Carolin Brugger, Sofia Miller)

St. Wendelinus Bühl



Donnerstag, 18. August 2016

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21. August 2016 – 21. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Hl. Messe

+ Jht. Benedikt Schick

Sonntag, 28. August 2016

10.15 Uhr Hl. Messe

+ Jht. Josef Lebherz-Weber, Wolfgang Bräuninger

Gemeinsamer Anzeiger

Vorträge/ Informationsveranstaltungen / Kurse in d. Diözese Rottenburg

Sie können auf unserer Homepage (kirche-rottal.de), unter „Veranstaltungen“ mehr Termine über aktuelle Veranstaltungen erfahren.... schauen Sie einfach mal rein!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Vom 15.8. – 27.8.2016 ist das Pfarrbüro nur dienstags und freitags von 9 bis 11 geöffnet.

Andacht bei der Bühler Henkenberg-Kapelle

Am Sonntag, 4. September 2016 laden wir um 14 Uhr noch einmal zu einer Andacht auf dem Henkenberg ein. Die Andacht findet nur bei gutem Wetter statt. Kirchengemeinde Bühl

Aus der Nachbarschaft

Fanfarezug „Freiherr von Hornstein“ Orsenhausen e.V.

„16. Hornsteiner Lagerleben“ in Orsenhausen

Am 20. & 21. August 2016 findet unser „16. Historisches Lagerleben“ am Freizeitgelände „Großer Weiher“ (beim ASB) statt. Beginn ist am Samstag um 15.00 Uhr mit der Eröffnung des mittelalterlichen Marktes. Um 18.00 Uhr folgt der Einzug in das Lager. Lassen Sie sich dann entführen in eine mittelalterliche Lageratmosphäre mit den Rittergruppen „Gemini Fratres“, „Die Helfensteiner“, „Vividus“ und „Gulimborsti“, der Showgruppe „Munerarius“ und der Feuerspuckergruppe „Inferno“, sowie der Musikgruppe „Manus Vestitoris“, den Lagern von „Dux Huntari“, „Kompanie Schwa-

ben“ und der „Militia Sancti Sepulcri“, verschiedenen Fanfarenzügen, Händlern, sowie den Gauklern „Jasmin & Michi“, „Markus dem Mäusegaukler“ und einem Bogenbauer samt Bogenschießanlage.

Abwechselnd werden Sie spannende Ritterkämpfe, Feuerspucker sowie die Klänge der Fanfarenzüge erleben. Nach Einbruch der Dunkelheit findet ein Fackelzug mit allen anwesenden Fanfarenzügen statt.

Am Tage des Herrn, zur 10. Stunde, beginnt der historische Morgentrunnk mit „Manus Vestitoris“. Anschließend, ab 11.00 Uhr, wird ein reichhaltiges Mittagmahl geboten. Danach beginnt dann um 14.00 Uhr der Sternmarsch der Fanfarenzüge. Bei Kaffee und Kuchen treten die einzelnen Fanfarenzüge nochmals auf um Ihr Bestes zu zeigen.

An beiden Tagen wird für Speis und Trank bestens gesorgt. Das Spektakulum findet bei jeder Witterung statt. **Der Eintritt ist frei!** Das Volk aus Nah und Fern ist an beiden Tagen herzlichst eingeladen.

Wir freuen uns über ihr Kommen!
Fanfarezug „Freiherr von Hornstein“ e.V. Orsenhausen
** Weitere Infos unter www.fz-orsenhausen.de **





Regelmäßig direkt ins Haus

- › Termine und Veranstaltungstipps
- › Online-Ausgaben zum Blättern auf www.primo-stockach.de
- › Lokal und seriös



Ihr Primo-Mitteilungsblatt – informativ & unterhaltsam

› Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de

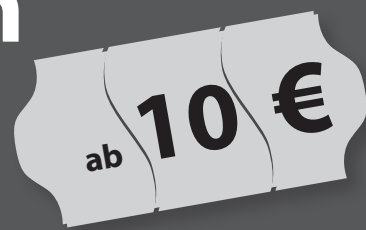


Private Kleinanzeigen

zu Sondertarifen!

Für alle familiären und privaten Anlässe!

Stellengesuche • Wohnungssuche & -angebote • Geburtstag • Geburt
Hochzeit • Nachhilfe gesucht • Verkäufe • zu verschenken • und noch vieles mehr



ANZEIGENAUFTRAG

20 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon

Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550,- € + NK

Tel. 0 77 71 - 00 00

Größe 1

1 Ausgabe

10,- € inkl. MwSt.

3 Ausgaben

20,- € inkl. MwSt.

30 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

GARTENHILFE GESUCHT!

Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus: Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z. B. Malerarbeiten.

Tel. 0 77 71 / 00 00

Größe 2

1 Ausgabe

15,- € inkl. MwSt.

3 Ausgaben

30,- € inkl. MwSt.

ANZEIGENTEXT

Headline (Überschrift/ Fettzeile)

Anzeigentext

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:

1. _____

2. _____

3. _____

Erscheinungstermin: KW _____

Chiffreanzeige *

KONTAKT

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel., Fax

E-Mail

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

IBAN

D E _____

BIC

Datum, Unterschrift

* Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. **Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich.** Bei der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



*Klein aber
Oho!*



Oberste Geschosdecke dämmen!
 - schnell, nachhaltig und günstig -
www.zimmerei-wiedmer.de
 Tel. 0163 / 379 68 95

Wegen Eigenbedarf und Umbau suchen wir für unsere Mieterin ab sofort eine günstige **Zweizimmerwohnung** im Raum Laupheim-Schwendi-Ochsenhausen. 3-Monatskaution möglich.
 Tel. 01723403614

HOTEL AM STADTGARTEN

Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtgarten und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.



Höllturmpassage 2 • 78315 Radolfzell am Bodensee
 Tel. 07732/92 46-0 • Mail: info@hotel-am-stadtgarten.de
www.hotel-am-stadtgarten.de

ENTDECKEN SIE MIT UNS
DIE WELT - DIE
SCHÖNSTEN REISEN 2016



P
Gradsparkplatz
Inklusive



ab/bis Fledrichshafen
auf Wunsch Haustürservice

INSEL MALTA

„LAND UND LEUTE“

Termin: 04.11. - 11.11.2016

Superpreis: ab nur € 899,-

Meerblick, HP und Ausflugspaket inklusive!

Entdecken Sie die Zeugnisse vergangener Zeiten und
genießen Sie die maltesische Gastfreundschaft.

Unser Hotel Mellieha Bay**** Ihre Reisebegleitung:
Ull & Gudrun Stäther



Mehr Infos: PRIMO-Reisebüro Meersburg • Dalsendorferstr. 34
 88709 Meersburg • Tel. 075 32 / 80 01 - 0 • www.aufundweg.net



Balance bad konzept



BARRIEREFREIE
BÄDER
IN BALANCE

Es gibt für alle Einschränkungen eine hervorragende technische Lösung, die Ihnen Ihre Eigenständigkeit lange wahr und Sie sich in Ihrem Zuhause geborgen fühlen können. Wir beraten Sie gerne!

Wolfmaier Haustechnik GmbH
 Riedweg 22 • 88471 Laupheim-Baustetten • Tel. 07392 9733-0
info@wolfmaier-haustechnik.de • www.wolfmaier-haustechnik.de

Taschengeld aufbessern?

Ideal für Schüler
ab 13 Jahren

Prospektverteiler gesucht
in **Burgrieden**

FREY PLUS

Gleich online bewerben ...
www.freyplus.de/jobs
 Telefon 0731 / 159 97-37 • info@freyplus.de

Agentur Frey GmbH & Co. KG
 Benzstraße 12 • 89079 Ulm

Land - Spezialitäten

Metzgerei
Sax Original
oberschwäbisch

✓ Frische ✓ Qualität ✓ Herkunft ✓ Haus eigene Schlachtung



Schwendi 07353 2941
 Burgrieden 07392 914773
 Munderkingen 07393 3155
www.metzgerei-sax.de

Wochenend-Knüller-Preis: Do./Fr./Sa.:

Schweineschnitzel -Natur-

von der Oberschale

kg 9,99 €

Angebotswoche: Di., 16.08. - Sa., 20.08.2016

Angebot nur solange Vorrat reicht- Irrtum vorbehalten

Rinderbraten

- von der Keule -

100 g 1,49 €

Schweine- Rücken

- Natur -

100 g 0,99 €

Teller- Sulzen

mit Natur-Aspik-
Stück

2,50 €

Saft- schinken

von der Keule

100 g 1,49 €

Paprika- Lyoner

mit frischem
Paprika

100 g 1,19 €

Cabanossi

aus dem
Naturrauch

100 g 1,29 €

Schwarten- magen weiß

hausgemacht

100 g 0,89 €

Rostbrat- wurstchen

roh und gebrüht

100 g 1,09 €

Rädles-Salat

sehr lecker

100 g 0,99 €